

sport



In einem der wenigen Augenblicke, in denen es nicht regnete, herrscht auf dem Miniaturgolfplatz auf Klinkeshöfchen starker Andrang.

Helmut Mennicken bester Spieler des 11. IMT

Das 11. Internationale Miniaturgolfturnier des MGC Eupen wird sicher vielen in schlechter Erinnerung bleiben, denn an allen drei Tagen regnete es morgens in Strömen. Und schon vor Turnierbeginn stand fest, daß die Teilnehmerzahl die der Vorjahre nicht erreichen würde. Diesmal kämpften 250 Spieler aus Deutschland, Luxemburg, den Niederlanden und Belgien in 12 verschiedenen Kategorien um die Pokale.

Erfolgreichster Spieler dieses 11. IMT war der Eupener Helmut Mennicken, der sich in der Herrenklasse A mit 93 Schlägen in 4 Runden sogleich an die Spitze setzte. Am Sonntag wurde er von Peter Höpner aus Hardenberg überholt. Der ehemalige für Eupen spielende Maastrichter Etienne Mak schaffte die Bahnen mit 94 Schlägen. Das erforderliche Stechen um den Turniersieg konnte aber nicht stattfinden, da Helmut Mennicken mit Otmar Krott am Samstagnachmittag nach Heilbronn gefahren war, um dort am

Sonntag ein weiteres Turnier zu spielen. Mennicken belegte in Heilbronn Platz 7 und wurde bester Ausländer.

In Eupen unterdessen wurde Peter Höpner zum Sieger erklärt, da Mennicken zum Stechen nicht antreten konnte. Otmar Krott (101) und Erwin Hansen (102) mußten am Samstag bei strömendem Regen auf die Bahnen und kamen schon wegen der schlechten Wetterverhältnisse für einen Sieg nicht in Frage.

In der Herren-B-Klasse waren die belgischen Teppichbahnspieler unter sich. Bei den Junioren konnte sich der immer stärker spielende Carsten Mertens durchsetzen. Mertens spielte mit 96 Schlägen das viertbeste Ergebnis überhaupt und gewann die Wertung seiner Altersklasse vor Ralf Mak (99), der sich im Stechen gegen Edgar Plummann durchsetzen konnte. In der Seniorenklasse belegte der erstmals in diesem Jahr in dieser Kategorie startende Günter Plummanns (108) einen hervorragenden 2. Platz.

In der Damenklasse mußte die frischgebackene Landesmeisterin, Marina Hansen, sich mit dem 4. Platz zufriedengeben. Die Ehepaarwertung wurde von den Frechenern Sonja und Rainer Lampert angeführt.

Europacupsieger MGC Brechten hatte im Vorjahr die lange Eupener Siegesserie in der Mannschaftswertung unterbrochen. In diesem Jahr revanchierten sich die Gastgeber mit einem nie gefährdeten Erfolg. Helmut Mennicken (93), Edgar Plummanns (99), Otmar Krott (101) und Erwin Hansen (102) verwiesen die luxemburgischen Freunde vom Ro'de l'ew auf Platz zwei. Den Wanderpokal für den besten Eupener Spieler erhielt natürlich Helmut Mennicken, übrigens zum dritten Mal.

Die Ergebnisse

Juniorinnen	
1. Van Staey L. (Zigo)	116/4 R.
Schüler	
1. Gabriels T. (Zigo)	117/4 R.
2. Richard G. (Spa)	128/4 R.
Senioren	
1. Peters G. (Neuss)	103/4 R.
2. Plummanns G. (Eupen)	108/4 R.

3. Verduykt C. (Antwerpen)	112/4 R.
4. Francot P. (Turnhout)	113/4 R.
5. Mennicken L. (Eupen)	115/4 R.

Seniorinnen	
1. Arcq G. (Woluwe)	116/4 R.
2. Thirion M. (Esneux)	119/4 R.
3. Poppe N. (Antwerpen)	124/4 R.

Ehepaare	
1. Sonja + Rainer Lampert (Frechen)	Schl. 208
2. Marina + Erwin Hansen (Eupen)	Schl. 217
3. Doris + Michael Fehse (Paffend.)	Schl. 230

Mannschaften	
1. Eupen 1	395 Schl.
2. Ro'de l'ew	407 Schl.
3. Mingo Frechen	427 Schl.
4. Eupen 2	428 Schl.
5. Neuss	435 Schl.

Beste Runde:	
Achim Krause (Troisdorf) mit 20 Schl.	

Bester Teppichbahnspieler:	
Jean-Pierre Jacob (Namur) mit 99 Schl.	

Bester Eupener und bester Belgier:	
Helmut Mennicken mit 93 Schl.	

Meisten Assen:	
Helmut Mennicken mit 53 Assen.	

Herren A:	
1. Höpner P. (Hardenberg)	93/4 R.
2. Mennicken H. (Eupen)	93/4 R.
3. Mak E. (Maastricht)	94/4 R.
4. Pichotta R. (Hardenberg)	96/4 R.
5. Hermes C. (Ro'de l'ew)	97/4 R.
6. Rausch R. (Ro'de l'ew)	97/4 R.
7. Schnocks S. (Köln)	97/4 R.
8. Rausch G. (Ro'de l'ew)	98/4 R.
9. Lampert (Mingo Frechen)	99/4 R.
10. Hinz R. (Mingo Frechen)	101/4 R.

Damen A:	
1. Wang S. (Ro'de l'ew)	101/4 R.
2. Lampert (Mingo Frechen)	109/4 R.
3. Koch E. (Dormagen)	113/4 R.
4. Hansen Marina (Eupen)	115/4 R.

Damen B:	
1. Cambré A. (Zigo)	119/4 R.

Junioren:	
1. Mertens C. (Eupen)	96/4 R.
2. Mak R. (Maastricht)	99/4 R.
3. Plummanns E. (Eupen)	99/4 R.
4. Mockel M. (Eupen)	104/4 R.

In neuer Streckenrekordzeit:

H. Leyens zum 4. Mal in Folge Halbmarathon-Sieger in Schmidt

Waschechte Lauffreunde lassen sich ihr »eiliges« Vergnügen auch nicht durch schlechtes Wetter vermiesen. Rund 1200 Sportler, jung und alt, Halbprofis und Amateure, strömten in Schmidt zusammen, wo 55 fleissige Aktive des TuS Schmidt zum siebten Male den beliebten Volkslauf ausrichteten. Es waren Läufer und Läuferinnen aus sechs Nationen am Start. Erich Meyer und sein Team hatten die Veranstaltung einmal mehr voll im Griff.

Beim Halbmarathonlauf kam es zu dem erwarteten Duell zwischen dem mehrmaligen Deutschen Meister über 5000 und 10 000 m,

Karl Fleschen (Bayer Leverkusen), und dem dreifachen Sieger der vergangenen Jahre, Herbert Leyens (AC Malmundaria). Hier bewies Leyens erneut seine Extraklasse, denn er verwies Fleschen um 2:33 Minuten auf den zweiten Platz und verbesserte mit einer Zeit von 1:05:18 St. einmal mehr den von ihm selber gehaltenen Streckenrekord.

Ergebnisse

5 000 m, Frauen:	
1. Emmy Hammernick (Düren)	20:30 Min., 2. Sabine Palmesano (Simmerath) 20:50
5 000 m, Männer:	
1. Karl-Heinz Spohr (LC Euskirchen) 15:56, 2. Joachim Plum	

(DJK Kohlscheid) 16:01, ... 24. André Sons (B) 18:30, 32. Hugo Langer (Bütgenbach) 18:50.

10 000 m, Frauen: 1. Maria Nunner (SV Rosellen) 39:37; 2. Luise Jansen (LG Stolberg) 41:06.

10 000 m, Männer: 1. Hartmut Gürke (Fettweiß) 32:51, 2. Norbert Schommers (SG Bütgenbach) 33:28.

Halbmarathon, Frauen
1. Annabell Holtkamp (ASV Köln) 1:15:04 St., 2. Ulla Meyer (AC Köln) 1:19:07.

Halbmarathon, Männer
1. Herbert LEYENS (AC Malmundaria) 1:05:18; 2. Karl Fleschen (Bayer Leverkusen) 1:07:51.

Ab heute bis Sonntag im Heyselstadion:

Erste »offene« LA-LM

Erstmals haben die Leichtathletik-Landesmeisterschaften an diesem Wochenende (ab heute bis Sonntag) im Heyselstadion »Open« Charakter. Es wurde eine Reihe von ausländischen Athleten eingeladen, so der französische Sprinter Bruno Marie-Rose (10,25 Sek. über 100 m), die Amerikaner Brown Lorenzo und Ray Levitre sowie Asienmeister Ismael Youssel (1:46,95 Min. bzw. 1:46,63 und 1:46,06 Min. über 800 m).

Viel erwartet wird von dem Amerikaner Dub Myers über 1500 m (3:36,00), während die Kenianer Korir Barnaba und Ibrahim Hussain sich über 5 000 m mit Vincent Rousseau messen sollen. Ihre Teilnahme zugesichert haben auch die beiden US-Hochspringer Kenny Banks

(Bestleistung: 2,30 m) und Thomas McCant (2,32 m). Bei den Frauen wird man die Leistungen von Laurence Labrousse (USA - 11,50 Sek. über 100 m), Ruth Wysocki (1 500 und 3 000 m), Gitte Karlshoy (Dänemark - 3 000 m in 9:02,26 Min.), Chmueli (Israel - 10 000 m), Myriam Olijslager (Holland - 100 m Hürden), Edine Van Heezik und Mieke Van Der Kolk (Holland - Weitsprung) sowie Maryse Petrus (Frankreich - Bahngelände) besonders beachten.

Rik Tommelein grippekrank

Wegen einer schweren Grippe wird Rik Tommelein seinen Landesmeistertitel über 400 m Hürden an diesem Wochenende im Heysel nicht verteidigen können. Überdies ist der Start von In-

grid Delagrangé fraglich, da sie sich im Training einer Muskelanriß zugezogen hat.

Um Titel und Minima

Bei diesen von einer Warenhauskette (GB) gesponsorten Landesmeisterschaften geht es nicht allein um Titel, sondern für eine Reihe von Teilnehmer(inne)n auch um die Fahrkarten zu den Junioren-Europameisterschaften in Birmingham oder zu den Weltmeisterschaften in Rom. Trotz der vielen Gelegenheiten, die sich ihnen bei Auslandsmeetings boten, blieben die Ergebnisse unserer Spitzen-Leichtathlet(inne)n weit hinter den Erwartungen zurück. Beim Nachwuchs ist die Lage zum Glück spürbar besser. Dort haben elf Junger und Mädchen ihre Nominierung für Birmingham bereits auf Nummer sicher.

Weniger Grund zur Freude haben die Senior(inne)n. Verletzungen und eine mangelhafte Kondition waren die Ursachen für eher mäßige Leistungen. Für Rom haben sich bislang nur acht Aktive qualifiziert: Ronald Desruelles, Vincent Rousseau, William Van Dijck, Dirk Vandenherten, Godfried Dejonckheere, Agnes Pardaens, Marleen Renders und Lieve Slegers. Ursprünglich war auch Ria Van Landeghem dabei, doch sie mußte bekanntlich forfait erklären.

Hergenrather Kickers gewannen Kirmesturnier

Anlässlich der Kirmes Hergenrath fand auch in diesem Jahr wieder ein Fußballturnier statt, welches die »Kickers« in einem dramatischen Finale erst im Elfmeterschießen gewannen.

Die Ergebnisse:
Vorrunde
ESV Aachen — Hergenrather Kickers
1. FC Hergenrath — Ausw. Hergenrather Dorfvereine
Finale
Herg. Kickers — Dorfvereine
(Elfmeterschießen 5:3)
Jugend Hergenrath — Jugend Lontzen
(Elfmeterschießen 5:3)

Mitteilungen

1. FC Hergenrath
Alle Spieler, Mitglieder und Interessenten sind zu der am Freitag, dem 14. August um 20 Uhr im Vereinslokal »Bei Jacky« stattfindenden Halbjahresversammlung eingeladen.

AS EUPEN
Samstag, 1.8.1978

1. MANNSCHAFT in Dolhain um 17 Uhr.
Neumann, Solheid, Dirix, Mockel, Knippert, Segatto, Stich, Verdin, Queins, R. Laberger, M. Laberger, Bong, Yon-Kun.
Masseur: Krütgen
Del.: Bosten, Radermacher
Abfahrt: Treffpunkt Platz Dolhain um 16 Uhr.

1. MANNSCHAFT in Bardenberg um 16 Uhr.
Heese, Schnackers, Mazzarisi, Pesch, Teller, Palotas, Dorman, Ertz, Rhode, Wimmer, Klever, Arlofs.
Del.: Bohn
Abfahrt: um 13.30 Uhr ab Penalty mit Privatwagen.

Trainingszeiten ab Dienstag, 4.8.1987

JUNIOREN:
Montags, mittwochs und freitags jeweils um 18.30 Uhr.

SCOLAIRES:
Mittwochs und freitags jeweils um 18.30 Uhr.

KADETTEN:
Mittwochs und freitags jeweils um 17 Uhr.

MINIMES:
Dienstags: 18.00 Uhr
Mittwochs: 17.00 Uhr
Donnerstags: 17.30 Uhr

PRE-MINIMES:
Mittwochs: 13.00 Uhr
Samstags: 9.00 Uhr

Nächste Jugendausschüßerversammlung: Donnerstag, 6. August, um 20 Uhr.

FC EUPEN

Sonntag, 2.8.1978

1. MANNSCHAFT: Provinzpokal hier gegen Lontzen.
J.M. Blanche, M. Gensterblum, J. Sebastian, C. Piraly, G. Cossin, J. Schonen, J.M. Grooten, C. Broich, F. Gensterblum, T. Krott, M. Linden, R. Lienne, N. Lienne.
Del.: R. Gerngross, W. Leusch.
Treffpunkt: 15 Uhr
Kasse: R. Jerusalem, H. Treinen, Fr. Kreuels.

CS LONTZEN

Das TRAINING der Jugendmannschaften beginnt am 5. August 1987.

Trainingsstunden:
PREMINIMES (6-10 Jahre)
Mittwochs von 17.00-18.15

MINIMES (10-12 Jahre)
Mittwochs von 17.00-18.15

KADETTEN (12-14 Jahre)
Mittwochs von 18.30-20.00

SCOLAIRES (14-16 Jahre)
Mittwochs von 18.30-20.00

Ort: Fußballplatz CS Lontzen, Limburger Straße
Anmeldung für neue Spieler bei: Théo Broers, Asteneter Straße 4, 4728 Hergenrath (Tel. 65 78 08).

KTSV EUPEN
Für die 1. HERREN, RESERVE und A-JUGEND beginnt das Training am Sonntag, dem 2.8.1987 von 10-18 Uhr in der Ketteniser Sporthalle. Alle Spieler sollten um 9.30 Uhr in der Halle sein.

Das DAMENTRAINING beginnt am Montag, dem 3.8.1987 um 19 Uhr in der Eupener Sporthalle.
Das Training der PROMOTION beginnt am 4.8.1987 um 20 Uhr in der Ketteniser Halle.

Auf alle restliche Sommerware -50%
Kinder-, Herren- und Sportmode
Frank Neumann
Bergstraße 38
4700 EUPEN

Hubert Bindels Vierter in Lodz

Einen unerwarteten Erfolg verzeichnete der Kelmiser Ringer Hubert Bindels beim Großen Preis von Polen in Lodz. In einem international stark besetzten Turnier, bei dem der gesamte Ostblock und damit fast die gesamte Weltelite vertreten war, belegte Bindels in seiner Gewichtsklasse den 4. Platz. Im Kampf um die Bronzemedaille unterlag er einem sowjetischen Ringer nur knapp mit 3:5 Punkten. Damit dürfte der Kelmiser auf dem Weg zu den Olympischen Spielen im nächsten Jahr in Seoul wieder einen riesigen Schritt vorwärts getan haben.

Einen ausführlichen Bericht über diesen Erfolg bei dem mit 12 Nationen besetzten Turnier in Polen erwarten wir von unserem Sonderkorrespondenten.